

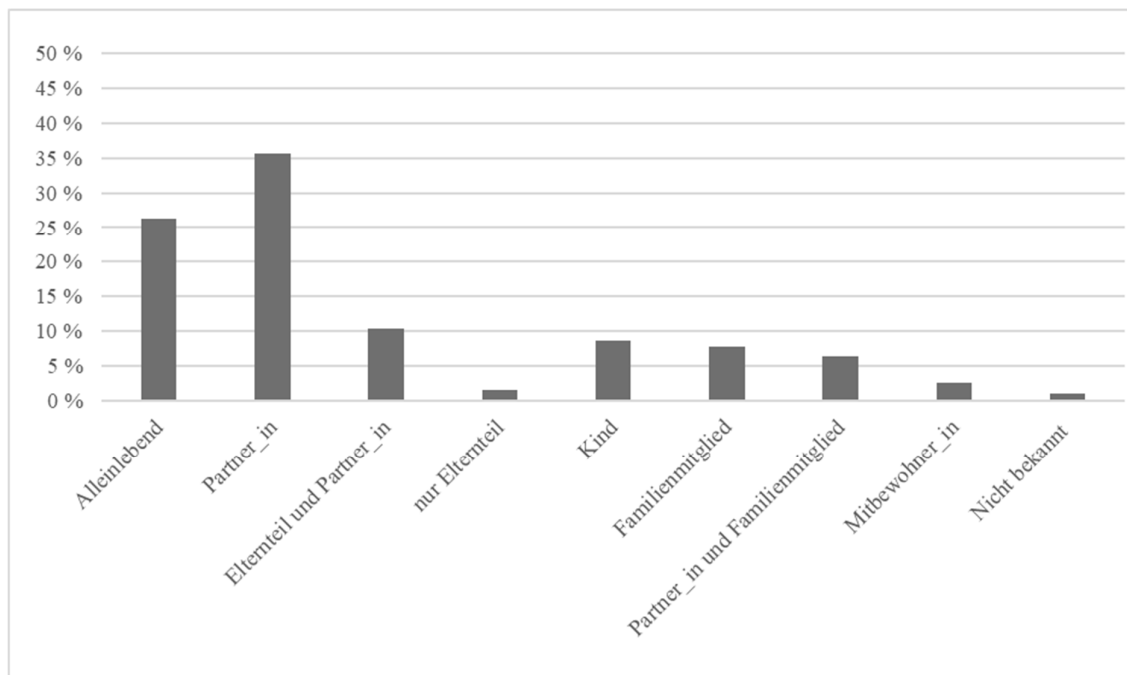
Anhang

Anhangsverzeichnis

Anhang A: Ergänzende Tabellen und Abbildungen	2
Anhang B: Fragebogen.....	.11

Anhang A Deskriptive Verteilung

A.1 Funktionen im Wohnkontext



Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; n = 1340.

Operationalisierung der Funktion im Wohnkontext

1. Wie viele Personen leben, Sie selbst eingerechnet, in Ihrem Haushalt? ____ Personen
2. Bitte geben Sie für jede Person, die mit Ihnen in Ihrem Haushalt wohnt, Alter und Geschlecht an und in welcher Beziehung Sie zu dieser Person stehen. Elternteil, (2) Kind, (3) Geschwister, (4) Partner_in, (5) Anderweitig verwandte Person, (6) Mitbewohner_in (z. B. WG), (7) Andere, (8) Weiß nicht.
3. Zuteilung der Befragten auf Basis der Antworten in Alleinlebend/Partner_in/Elternteil und Partner_in/nur Elternteil/Kind/Familienmitglied/Partner_in und Familienmitglied/Mitbewohner_in/Nicht bekannt (siehe Abbildung A.1).

A.2 Verteilung des Äquivalenzeinkommens (Clustervariable soziostrukturelle Dimension)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	bis 500 €	71	5,3	5,9	5,9
	über 500 - 1000 €	308	23,0	25,6	31,5
	über 1000 - 2000 €	517	38,6	42,9	74,4
	über 2000 - 3000 €	233	17,4	19,4	93,8
	über 3000 €	75	5,6	6,2	100,0
	Gesamt	1204	89,9	100,0	
	Fehlend	System	136	10,1	
Gesamt		1340	100,0		

A.3 Durchschnittliches Alter im Haushalt (Clustervariable soziostrukturelle Dimension)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	bis 20	53	4,0	4,0	4,0
	über 20 bis 30	227	16,9	17,1	21,1
	über 30 bis 40	265	19,8	20,0	41,1
	über 40 bis 50	154	11,5	11,6	52,7
	über 50 bis 60	230	17,2	17,3	70,0
	über 60 bis 70	277	20,7	20,9	90,9
	über 70	121	9,0	9,1	100,0
	Gesamt	1327	99,0	100,0	
Fehlend	-77,00	13	1,0		
Gesamt		1340	100,0		

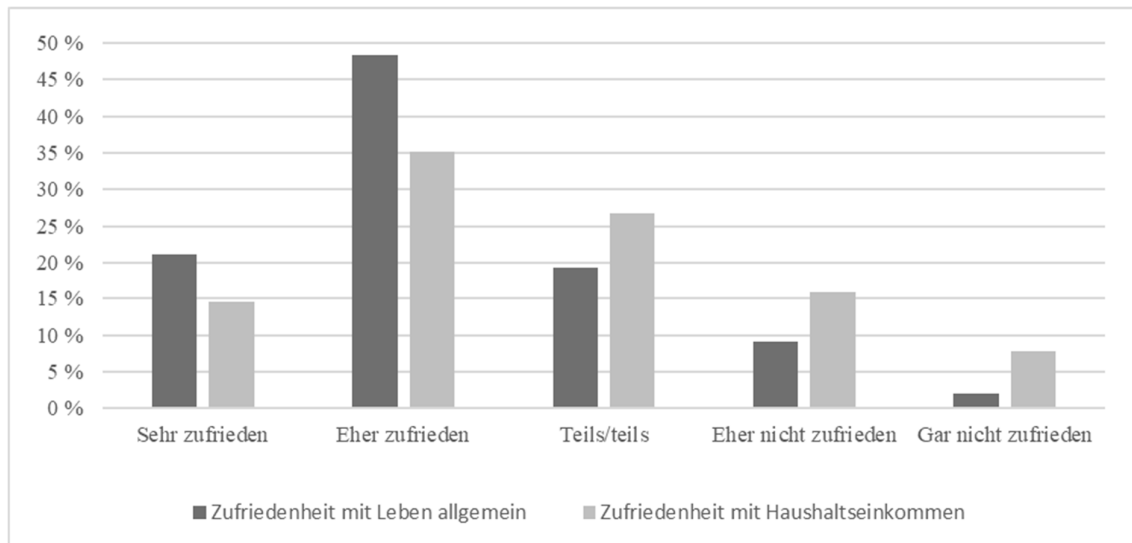
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung.

A.4 Anteil Frauen im Haushalt (Clustervariable soziostrukturelle Dimension)

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	,00	272	20,3	20,3	20,3
	,25	167	12,5	12,5	32,8
	,50	508	37,9	37,9	70,7
	,75	153	11,4	11,4	82,1
	1,00	240	17,9	17,9	100,0
	Gesamt	1340	100,0	100,0	

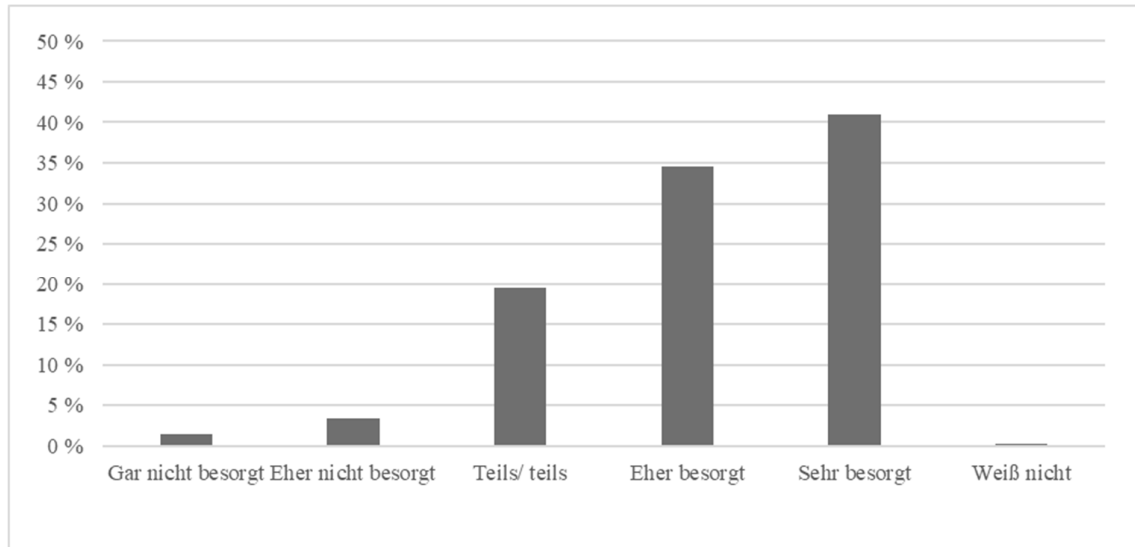
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung.

A.5 Zufriedenheit (Clustervariable soziostrukturelle Dimension)



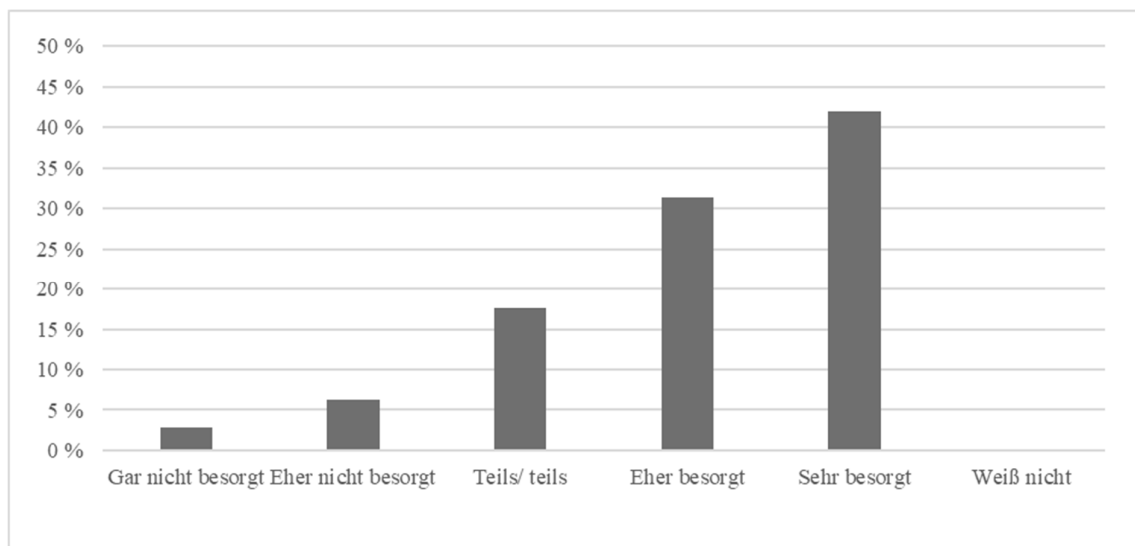
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie zufrieden sind Sie aktuell mit folgenden Lebensbereichen?“; n=1340.

A.6 Umweltsorgen (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



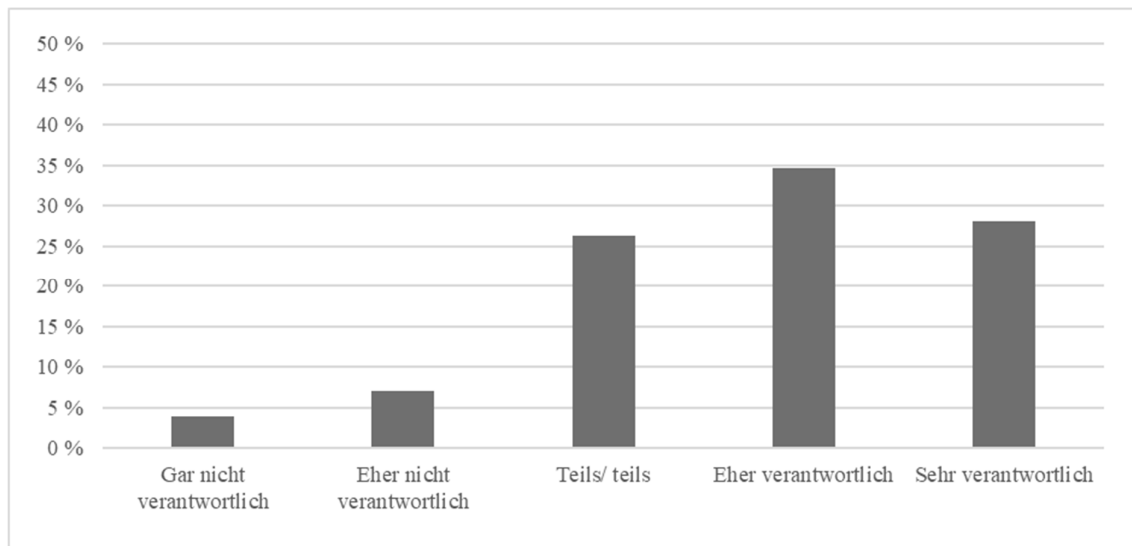
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie besorgt sind sie über Umweltprobleme?“; n = 1340.

A.7 Sorgen wegen des Klimawandels (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



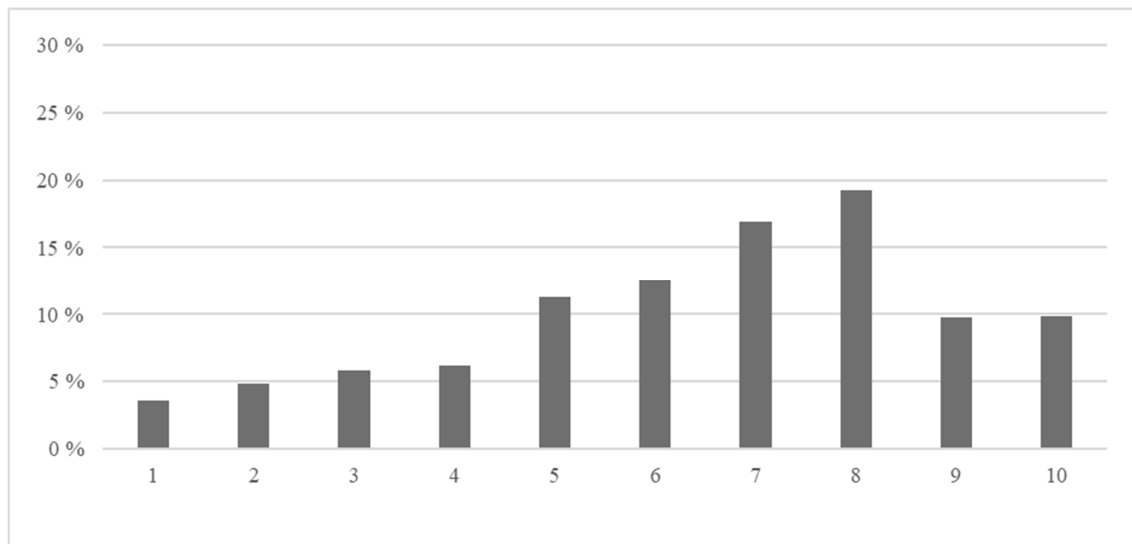
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie besorgt sind Sie über den Klimawandel?“ n = 1340.

A.8 Verantwortlichkeit für Klimawandel (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



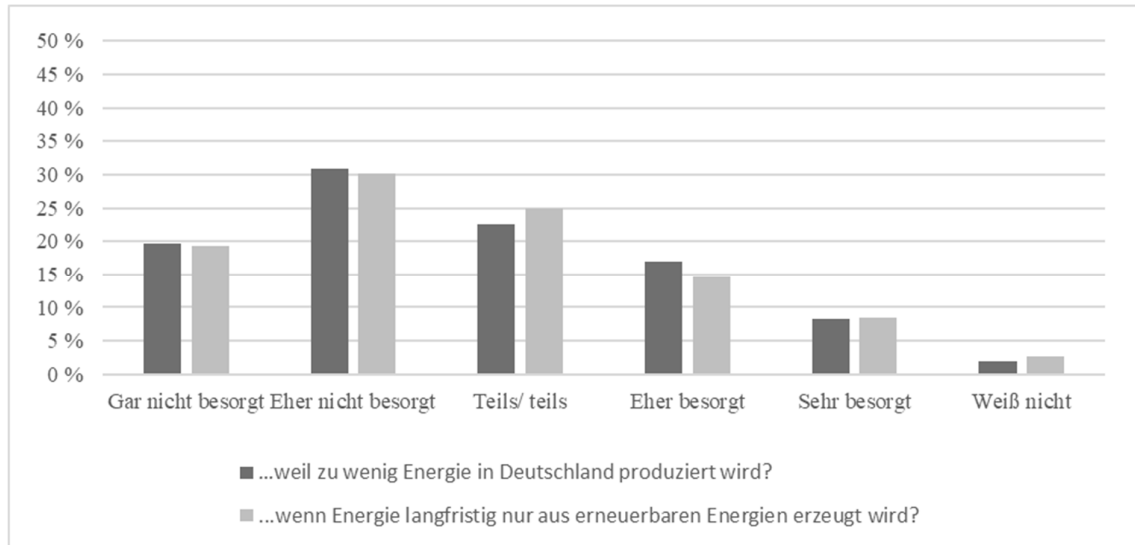
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie sehr fühlen Sie sich persönlich verantwortlich einen Beitrag zu leisten, damit die Auswirkungen des Klimawandels reduziert werden?“; n=1298.

A.9 Einfluss des eigenen Verhaltens auf Klimawandel (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



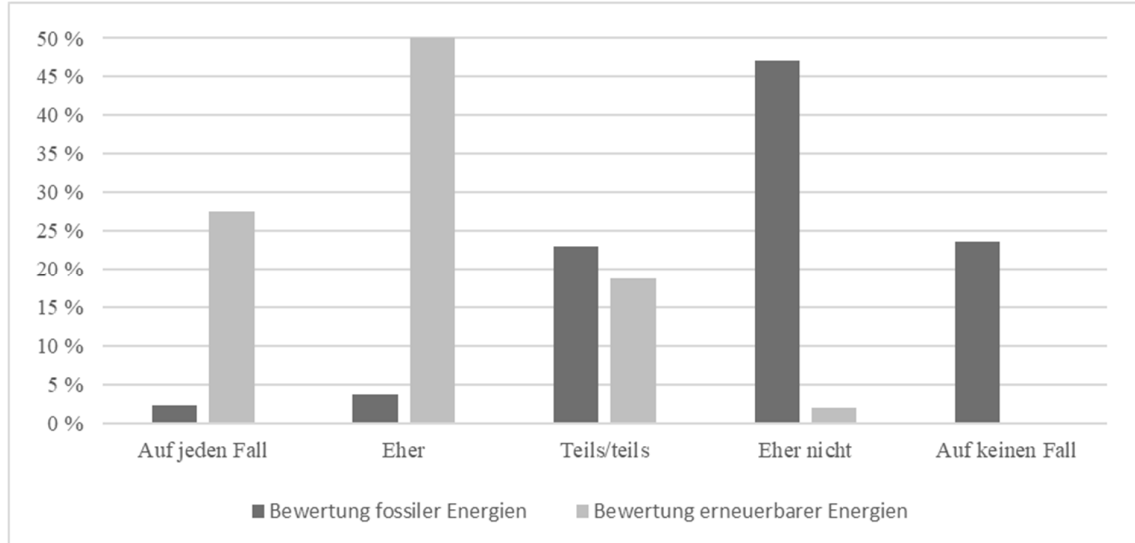
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie mit Ihrem persönlichen Verhalten (z. B. Einschränkungen bei Ihrem eigenen Energieverbrauch) dazu beitragen, den Auswirkungen des Klimawandels entgegenzuwirken?“ 1 bedeutet 'überhaupt nicht wahrscheinlich', 10 bedeutet ‚sehr wahrscheinlich‘; n=1325.

A.10 Sorgen um zukünftige Energieversorgung (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wie besorgt sind Sie, dass es in Deutschland zu zeitweisen Ausfällen der Energieversorgung kommen könnte...“; n=1340.

A.11 Gewünschte zukünftige Energiequellen für die Energieversorgung in Deutschland (Clustervariable soziokulturelle Dimension)



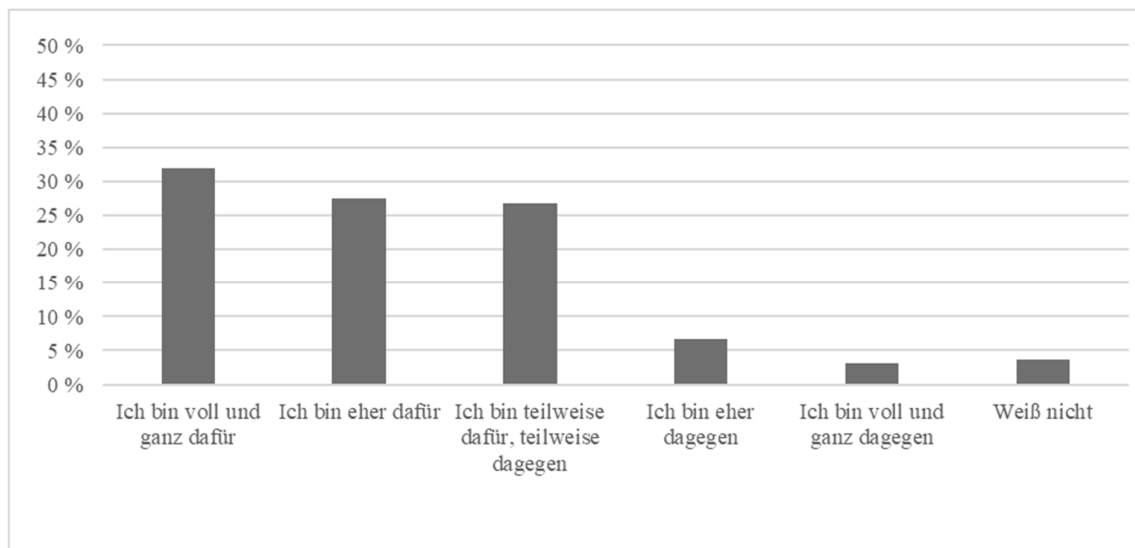
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Mit welcher der folgenden Energiequellen sollte Deutschland Ihrer Meinung nach seinen künftigen Energiebedarf bis 2050 vorrangig decken?“; n(fossil)=1236; n(res)=1240.

Operationalisierung der Bewertung fossiler und erneuerbarer Energien

1. „Mit welcher der folgenden Energiequellen sollte Deutschland Ihrer Meinung nach seinen künftigen Energiebedarf bis 2050 vorrangig decken?“ Solarenergie/Windenergie/Wasserkraft/Biomasse/Steinkohle/Braunkohle/Nuklearenergie/Erdgas/Erdöl; Auf jeden Fall(1)/Eher(2)/Teils/teils(3)/Eher nicht(4)/Auf keinen Fall (5)/Weiß nicht(6)
2. Bildung additiver Indizes aus den Bewertungen der einzelnen Energiequellen gebildet (6=Missing):
 - a. Index erneuerbare Energien = (Solarenergie + Windenergie + Wasserkraft + Biomasse)/4
 - b. Index fossile Energien = (Steinkohle + Braunkohle + Nuklearenergie + Erdgas + Erdöl)/5

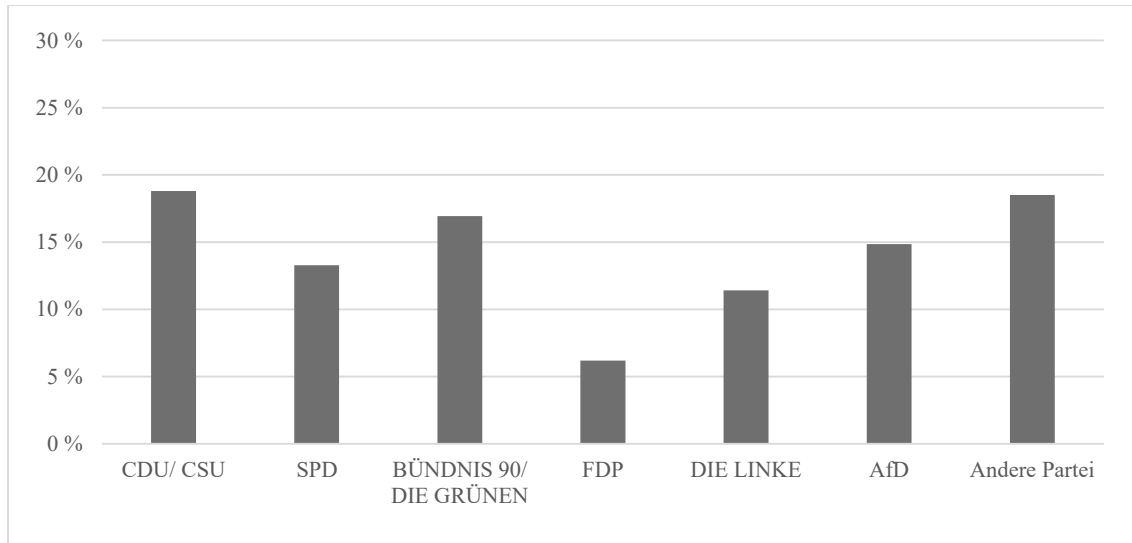
Die Werte wurden anschließend in die Ursprungsskala (Auf jeden Fall (1)/Eher (2)/Teils/teils(3)/Eher nicht(4)/Auf keinen Fall(5)) auf- bzw. abgerundet.

A.12 Einstellung zur Energiewende



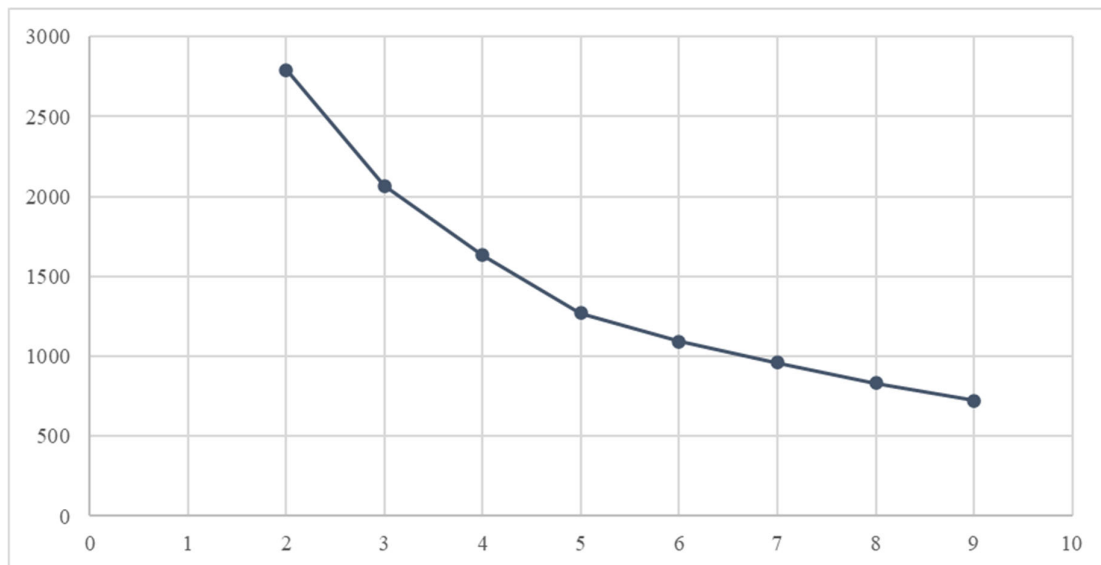
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Die deutsche Bundesregierung hat im Jahr 2011 den Ausstieg aus der Nuklearenergie und den Umbau des Energiesystems hin zu erneuerbaren Energien beschlossen. Gleichzeitig soll auf die Nutzung von fossilen Energieträgern wie Kohle, Erdgas und Erdöl weitgehend verzichtet werden. Zu dieser sogenannten „Energiewende“ gibt es ganz unterschiedliche Meinungen. Wie stehen Sie, alles in allem, zum Energiewende-Projekt der Bundesregierung?“; n=1340.

A.13 Sonntagsfrage



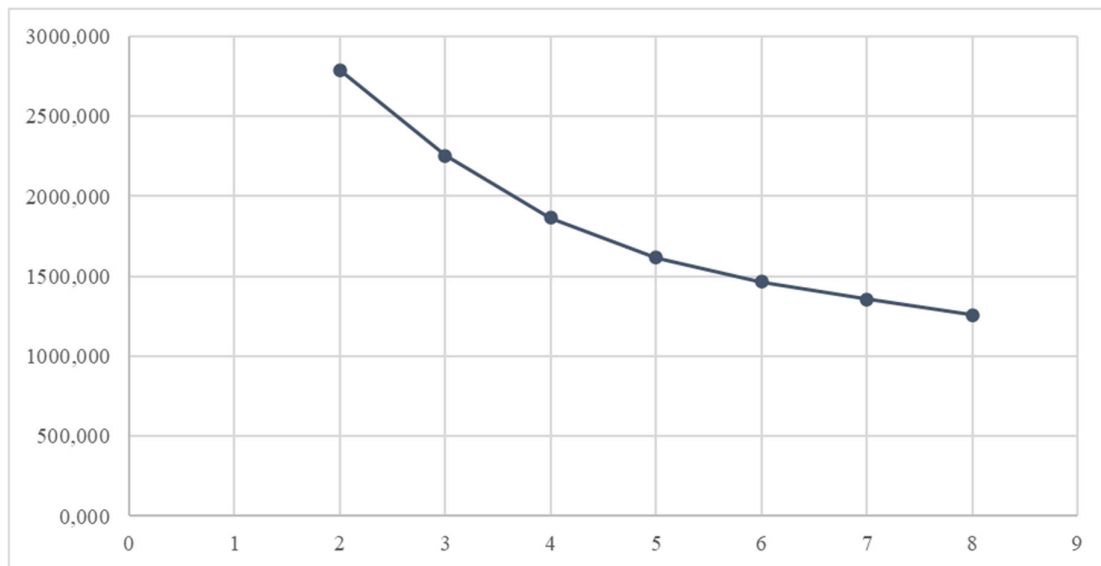
Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung; „Wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre, welche der folgenden Parteien würden Sie dann wählen?“; n=1340.

A.14 Screeplot der Clusteranalyse der Sozialstruktur



Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung

A.15 Screeplot der Clusteranalyse der soziokulturellen Dimension



Quelle: Eigene Erhebung (Online-Survey) zum Heizen (2019); eigene Berechnung

Anhang B: Fragebogen

Der folgende Fragebogen ist angelehnt an den mit Unipark programmierten Online-Fragebogen

Einführung

Herzlich willkommen zur Umfrage

„Akzeptanz von Möglichkeiten zur Reduzierung von CO₂-Emissionen“

Die Befragung wird von der Ruhr-Universität Bochum im Rahmen eines Forschungsprojektes durchgeführt. Ziel des Projekts ist es, gesellschaftliche Akzeptanz gegenüber verschiedenen Möglichkeiten und Technologien zur Reduzierung von CO₂-Emissionen zu untersuchen.

Für eine erfolgreiche Befragung ist es wichtig, dass Sie alle Fragen wahrheitsgemäß beantworten. Alle Angaben werden vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Rückschlüsse auf Ihre Person sind nicht möglich. Die Befragung dauert rund 30 Minuten.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme an der Befragung.

Dr. Anna-Lena Schönauer und Sabrina Glanz

Alter/Geschlecht/Bildung/Bundesland (Variablen zur Quotierung)

Wie alt sind Sie? _____

Geschlecht

- männlich weiblich Nicht-binär/ weder noch

Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie erreicht? Wenn keiner der genannten Abschlüsse zutrifft, wählen Sie bitte den aus, der mit Ihrem Abschluss vergleichbar ist.

- Noch in schulischer Ausbildung
- Kein Abschluss
- Hauptschulabschluss/Abschluss 9. Klasse
- Realschulabschluss/Abschluss 10. Klasse
- Allgemeine Hochschulreife/Fachhochschulreife(Fachabitur)

In welchem Bundesland wohnen Sie?

Bitte wählen

Baden-Württemberg

Bayern

Berlin

Brandenburg

Bremen

Hamburg

Hessen

Mecklenburg-Vorpommern

Niedersachsen

Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz
Saarland
Sachsen
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein
Thüringen

Einstellungen zu Umwelt/Klimawandel/Energiewende

Welche dieser Themen sind für Deutschland Ihrer Meinung nach zurzeit am wichtigsten?

Bitte entscheiden Sie sich für die **drei wichtigsten** Themen und wählen Sie diese durch Klicken aus, beginnend mit dem wichtigsten Thema. Wenn Ihrer Meinung nach keines dieser Themen zurzeit wichtig ist, wählen Sie bitte 'Keines dieser Themen' aus.

- Einwanderung
 - Umwelt
 - Terrorismus
 - Digitalisierung
 - Gesundheitswesen
 - Bildung
 - Soziale Sicherung
 - Energie
 - Wirtschaft
 - Keines dieser Themen
- (vgl. Gesis (ALLBUS) 2010)

Hier sehen Sie nun eine Liste mit verschiedenen Umweltproblemen. Welche dieser Probleme sind für Deutschland Ihrer Meinung nach zurzeit am drängendsten?

Bitte entscheiden Sie sich für drei Probleme und wählen Sie diese durch Klicken aus, beginnend mit dem drängendsten Problem. Wenn Ihrer Meinung nach keines dieser Probleme zurzeit drängend ist, wählen Sie bitte 'Keines dieser Probleme' aus.

- Luftverschmutzung
 - Chemikalien und Pflanzenschutzmittel
 - Wasserverschmutzung
 - Atommüll
 - Aufbrauchen von Rohstoffen und anderen natürlichen Ressourcen
 - Genetisch veränderte Lebensmittel
 - Erderwärmung/ Klimawandel
 - Plastikmüll/ Mikroplastik
 - Flächenverbrauch/ Versiegelung
 - Keines dieser Probleme
- (vgl. Gesis (ALLBUS) 2010)

Wie besorgt sind sie über Umweltprobleme?

- Gar nicht besorgt
- Eher nicht besorgt

- o Teils/teils
- o Eher besorgt
- o Sehr besorgt
- o Weiß nicht

(vgl. Gesis (ALLBUS) 2010)

Es gibt viele Gruppen und Organisationen, deren Ziel die Erhaltung oder der Schutz der Umwelt ist. Können Sie sich eine Mitgliedschaft in einer solchen Gruppe oder Organisation vorstellen?

- o Ich bin bereits Mitglied
- o Ja, das kann ich mir vorstellen
- o Nein, das kann ich mir nicht vorstellen
- o Weiß nicht

Sie haben vielleicht von der Auffassung gehört, dass sich das Klima auf der Erde verändert, weil die Temperaturen in den letzten 100 Jahre gestiegen sind. Denken Sie, dass der Klimawandel durch natürliche Prozesse, durch menschliches Handeln oder durch beides verursacht wird?

- o Nur durch natürliche Prozesse
- o Vor allem durch natürliche Prozesse
- o Zu etwa gleichen Teilen durch natürliche Prozesse und menschliches Handeln
- o Vor allem durch menschliches Handeln
- o Nur durch menschliches Handeln
- o Das Klima verändert sich nicht
- o Weiß nicht

(vgl. ESS8 2016)

Wie besorgt sind Sie über den Klimawandel?

- o Gar nicht besorgt
- o Eher nicht besorgt
- o Teils/teils
- o Eher besorgt
- o Sehr besorgt
- o Weiß nicht

(vgl. ESS8 2016)

Wie sehr fühlen Sie sich persönlich verantwortlich einen Beitrag zu leisten, damit die Auswirkungen des Klimawandels reduziert werden?

- o Gar nicht verantwortlich
- o Eher nicht verantwortlich
- o Teils/teils
- o Eher verantwortlich
- o Sehr verantwortlich
- o Weiß nicht

(vgl. ESS8 2016)

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie mit Ihrem persönlichen Verhalten (z. B. Einschränkungen bei Ihrem eigenen Energieverbrauch) dazu beitragen, den Auswirkungen des Klimawandels entgegenzuwirken?

1 bedeutet 'überhaupt nicht wahrscheinlich', 10 bedeutet 'sehr wahrscheinlich'

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

(vgl. ESS8 2016)

Die deutsche Bundesregierung hat im Jahr 2011 den Ausstieg aus der Nuklearenergie und den Umbau des Energiesystems hin zu erneuerbaren Energien beschlossen. Gleichzeitig soll auf die Nutzung von fossilen Energieträgern wie Kohle, Erdgas und Erdöl weitgehend verzichtet werden.

Zu dieser sogenannten „Energiewende“ gibt es ganz unterschiedliche Meinungen. Wie stehen Sie, alles in allem, zum Energiewende-Projekt der Bundesregierung?

- Ich bin voll und ganz dafür
- Ich bin eher dafür
- Ich bin teilweise dafür, teilweise dagegen
- Ich bin eher dagegen
- Ich bin voll und ganz dagegen
- Weiß nicht

(vgl. Sonnberger/Ruddat 2016)

Mit welcher der folgenden Energiequellen sollte Deutschland Ihrer Meinung nach seinen künftigen Energiebedarf bis 2050 vorrangig decken?

Bitte wählen Sie für jede Energiequelle eine Antwort aus.

	Auf jeden Fall	Eher	Teils/teils	Eher nicht	Auf keinen Fall	Weiß nicht
Solarenergie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Windenergie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie aus Wasserkraft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie aus Biomasse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie aus Steinkohle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie aus Braunkohle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nuklearenergie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Energie aus Erdgas	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energie aus Erdöl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar: _____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

(vgl. Pietzner et al. 2011)

Im Zuge der Energiewende wird häufig darüber diskutiert, ob mit dem Wechsel von fossilen Energien (z. B. Kohle, Erdöl, Erdgas) zu erneuerbaren Energien (z. B. Windenergie, Solarenergie) weiterhin genügend Energie zur Verfügung stehen wird.

Wie besorgt sind Sie, dass es in Deutschland zu zeitweisen Ausfällen der Energieversorgung kommen könnte...

	Gar nicht besorgt	Eher nicht besorgt	Teils/teils	Eher besorgt	Sehr besorgt	Weiß nicht
...weil zu wenig Energie in Deutschland produziert wird?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...wenn Energie langfristig nur aus erneuerbaren Energien erzeugt wird?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Treibhausgase gelten in der Wissenschaft als die Hauptursache der Klimaerwärmung. Um der Klimaerwärmung entgegenzuwirken, hat sich Deutschland verpflichtet, bis 2050 die Emission klimaschädlicher Treibhausgase um 80 bis 95 Prozent im Vergleich zum Jahr 1990 zu senken.

Kohlenstoffdioxid (CO₂) macht dabei den größten Anteil an Treibhausgasen aus. Ein großer Anteil der CO₂-Emissionen entsteht bei der Verbrennung von fossilen Energieträgern wie Kohle, Erdöl und Erdgas zur Strom- und Wärmeerzeugung. Aber auch in industriellen Anlagen, z. B. bei der Produktion von Zement, Stahl und Aluminium sowie in der Petrochemie werden große Mengen an CO₂ freigesetzt, da diese sehr viel Energie benötigen und/ oder CO₂ beim Herstellungsprozess freigesetzt wird.

Es gibt verschiedene Ansätze, um im Zuge der Energiewende CO₂-Emissionen zu reduzieren. Wenn Sie einen Plan erstellen müssten, um die CO₂-Emissionen zu reduzieren, welche der folgenden Ansätze würden Sie nutzen?

	Auf jeden Fall	Eher	Teils/teils	Eher nicht	Auf keinen Fall	Weiß nicht
Einsparen von Energie, z. B. durch energieeffiziente Geräte, Wärmed	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nutzung von Nuklearenergie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Speicherung von CO ₂ unter der Erde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verzicht auf Energie oder starke Reduzierung der Energienutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sonstiges, und zwar:

(vgl. Pietzner et al. 2011)

Beteiligung an der Energiewende

Haben Sie sich im Zuge der Energiewende schon einmal in irgendeiner Form, z.B. durch finanzielles, politisches oder soziales Engagement?

Ja, und zwar ...

- ...bin/war ich Mitglied in einer Bürgerinitiative
- ...habe ich an Informationsveranstaltungen teilgenommen
- ...habe ich mich an Planungsverfahren beteiligt
- ...habe ich an einer Demonstration/an einem Protest teilgenommen
- ...bin ich Mitglied in einer Bürgerenergiegesellschaft (z.B. Energiegenossenschaft)
- ...habe ich in eine eigene Erneuerbare-Energie-Anlage investiert
- ...habe ich zu einem Ökotarif/-anbieter gewechselt (z.B. Ökostrom, Ökogas)
- Sonstiges, und zwar: _____
- Nein, ich habe mich nicht beteiligt.

Sind Sie generell bereit, höhere Energiekosten zu bezahlen, um

	Auf jeden Fall	Eher	Teils/teils	Eher nicht	Auf keinen Fall	Weiß nicht
...zum Gelingen der Energiewende beizutragen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...zum Ausbau erneuerbarer Energien beizutragen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<Fragen zum Projekt ELEGANCY zu CCS und Wasserstofftechnologien (hier nicht aufbereitet)>

Wohnumgebung/ Wohngebäude/ Wohnsituation

Wie wohnen Sie?

- Großstadt – innerstädtisch (über 100.000 Einwohner_innen)
- Großstadt – Stadtrand/Vorort (über 100.000 Einwohner_innen)
- Mittel- oder Kleinstadt
- Ländliches Dorf
- Einzelgehöft oder einzelnes Haus auf dem Land

(vgl. Schönauer 2017)

Wie schätzen Sie die Qualität Ihrer Wohnlage ein?

- Sehr gut

- Eher gut
- Durchschnittlich
- Eher schlecht
- Sehr schlecht

Bitte geben Sie Ihre Postleitzahl an.

Würden Sie sagen, dass Sie an Ihrem Wohnort von viel Industrie (z.B. große industrielle Anlagen) umgeben sind?

- Ja
- Nein

Ist das Haus bzw. die Wohnung, in dem/der Sie aktuell leben, Ihr Eigentum oder wohnen Sie zur Miete?

- Eigentum
- Miete/ Untermiete
- Nicht mein Eigentum, wohne aber mietfrei
- Weiß nicht

In welcher Art von Gebäude wohnen Sie?

- Freistehendes Ein-/ Zweifamilienhaus
- Ein-/ Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus
- Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen
- Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen
- Wohnhaus mit 9 und mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerken, also kein Hochhaus)
- Hochhaus (9 und mehr Stockwerke)
- In einem anderen Gebäude, und zwar:
- Weiß nicht

(vgl. SOEP 2017)

In welchem Jahr wurde das Haus in etwa gebaut, in dem Sie aktuell wohnen?

- Jahr: _____
- Weiß nicht

Seit welchem Jahr leben Sie in Ihrer aktuellen Wohnung/ Ihrem aktuellen Haus?

Seit _____

Wohnen Sie in einer Wohngemeinschaft, einem Wohnheim, einer Pension oder einer ähnlichen Unterkunft?

- Nein
- Ja, und zwar:

- o Schüler_innen-/ Jugendlichenwohnheim
 - o Studierendenwohnheim
 - o Berufstätigenwohnheim
 - o Wohngemeinschaft
 - o Altenheim/ Pflegeheim
 - o Seniorenresidenz/ Altenwohnheim
 - o Hotel/ Pension
 - o Sonstiges Heim/ Unterkunft, und zwar:
- (vgl. SOEP 2017)

Wie groß ist die Wohnfläche, die in Ihrem Haushalt zum Wohnen genutzt wird (ohne Balkon und Terrasse)?

- o Die Wohnfläche beträgt etwa ___m²
- o Ich kenne die Größe der Wohnfläche nicht.

Wie viele Wohnräume hat Ihre Wohnung/ Ihr Haus?

Gemeint sind Räume ab 6m² ohne Bad und ohne Küche.

___ Räume (ohne Bad und ohne Küche)

(vgl. SOEP 2017)

Wie viele Personen leben, Sie selbst eingerechnet, in Ihrem Haushalt?

___ Personen

Bitte geben Sie für jede Person, die mit Ihnen in Ihrem Haushalt wohnt, Alter und Geschlecht an und in welcher Beziehung Sie zu dieser Person stehen.

Person 1:

Person 2:

Person 3:

Person 4:

Person 5:

Person 6:

Person 7:

Person 8:

Person 9:

Person 10:

Wie viele Stunden ist an einem normalen Wochentag niemand in Ihrer Wohnung/ Ihrem Haus?

___ Stunden

Heizen/ Heizsysteme/ Heiz- und Sanierungspraktiken

Mit welcher Heizungsart wird Ihre derzeitige Wohnung/ Ihr Haus überwiegend beheizt?

- o Zentralheizung (Öl, Gas u.a.)

- Gas-Etagenheizung
- Ofenheizung (durch einzelne mit Heizöl, Holz, Kohle oder Gas geheizte Öfen)
- Nachstromspeicherheizung/ Elektrospeicherheizung
- Fernwärmeheizung
- Wärmepumpe
- Anderes Heizsystem, und zwar:
- Weiß nicht

Womit wird die Heizungsanlage hauptsächlich betrieben?

- Gas (z.B. Erdgas, Flüssiggas)
- Heizöl
- Holzpellets
- Holz (z.B. Stückholz, Holzhackschnitzel)
- Solarthermie
- Steinkohle/ Braunkohle
- Sonstiges, und zwar:
- Weiß nicht

Kennen Sie die jährlichen Heizkosten in Ihrem Haushalt?

Wenn Ihnen die Heizkosten bekannt sind, geben Sie bitte an, ob diese nur die Heizkosten beinhalten oder auch Kosten zur Warmwasser-Bereitung.

- Nein, ich kenne die jährlichen Kosten nicht
- Ja, die Kosten für Heizen liegen bei ca. _____ Euro pro Jahr
- Ja, die Kosten für Heizen und Warmwasser liegen bei ca. _____ Euro pro Jahr

Haben Sie zusätzlich zu Ihrer Heizungsanlage noch einzelne Öfen oder Heizgeräte, die Sie zum Heizen Ihres Wohnbereichs nutzen?

- Nein
- Ja, und zwar elektrisch betriebene Heizgeräte/ Öfen
- Ja, und zwar einen Holzofen/ Holzöfen
- Sonstiges und zwar:
- Weiß nicht

Wie bewerten Sie Ihre aktuelle Heizung bezüglich folgender Aspekte?

	Sehr positiv	Eher positiv	Teils/teils	Eher negativ	Sehr negativ	Weiß nicht
Handhabung/Bedienung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheitsstandards	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Modernität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umweltfreundlichkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aussehen/Design	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgungssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flexibilität (z.B. spontane Temperaturregelung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Energieeffizienz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angenehme Wärme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche dieser Aspekte sind Ihnen bezüglich einer Heizung besonders wichtig?

Bitte wählen Sie die **drei wichtigsten Aspekte** Ihrer Reihenfolge entsprechend durch Klicken aus.

- Handhabung/ Bedienung
- Sicherheitsstandards
- Modernität
- Kosten
- Umweltfreundlichkeit
- Aussehen/ Design
- Versorgungssicherheit
- Flexibilität (z. B. spontane Temperaturregelung)
- Energieeffizienz
- Angenehme Wärme

Wer kümmert sich in Ihrem Haushalt um das tägliche Heizen in den Wintermonaten?

- Ich selbst
- Eine andere Person/andere Personen im Haushalt
- Sowohl ich als auch eine andere Person/ andere Personen im Haushalt
- Niemand in meinem Haushalt

Wer kümmert sich in Ihrem Haushalt um organisatorische Themen rund um das Heizen?

Gemeint ist z. B. die Auswahl des Energieanbieters, Bezahlung der Heizrechnung, Auswahl des Heizsystems, Kontaktaufnahme bei Schwierigkeiten.

- Ich selbst
- Eine andere Person/andere Personen im Haushalt
- Sowohl ich als auch eine andere Person/ andere Personen im Haushalt
- Niemand in meinem Haushalt

Wer bezahlt die Heizrechnung Ihres Haushalts?

- Ich selbst
- Eine andere Person/andere Personen im Haushalt
- Sowohl ich als auch eine andere Person/ andere Personen im Haushalt
- Eine Person/ Personen außerhalb des Haushalts
- Die Heizkosten sind über Sozialleistungen abgedeckt

Welche Räume werden in den Wintermonaten beheizt?

Bitte geben Sie für jeden Raum an, ob er niedrig, auf Komforttemperatur oder gar nicht beheizt wird.

	Heizen auf niedriger Temperatur	Heizen auf Komforttemperatur	Nicht beheizt	Zimmer nicht vorhanden	Weiß nicht
Küche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bad	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnzimmer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Schlafzimmer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiteres Zimmer 1					
Weiteres Zimmer 2					
...bis 10 Zimmer möglich					

Wann kümmern Sie sich an einem normalen Wochentag in den Wintermonaten um das Heizen Ihres Wohnbereichs und wie viel Zeit verbringen Sie damit?

	Gar nicht	Weniger als eine Minute	Eine bis fünf Minuten	Fünf bis zehn Minuten	bis Über zehn Minuten
Morgens (nach 6 Uhr bis 12 Uhr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachmittags (nach 12 Uhr bis 18 Uhr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abends (nach 18 Uhr bis 0 Uhr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachts (nach 0 Uhr bis 6 Uhr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wenn Sie an die Wintermonate denken, wie viel Zeit sind Sie damit beschäftigt...

(1 bedeutet 'Gar nicht', 10 bedeutet 'Sehr viel')

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
... den Wohnbereich zu heizen (z. B. Temperatureinstellung, Ofen heizen)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mit dem Heizen verbundene Themen zu regeln (z. B. Wartung, Heizrechnung)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... über Heizen und damit verbundene Themen nachzudenken (z. B. Temperatur, Heizkosten, Wartung)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wurden in dem Gebäude, in dem Sie aktuell wohnen, in den letzten zehn Jahren energetische Sanierungsmaßnahmen zur Wärmedämmung oder Wärmeerzeugung durchgeführt?

	Durchgeführt	Nicht durchgeführt	Weiß nicht
Maßnahmen zur Wärmedämmung (z. B. Fassade, Dach, Geschossdecke, Dämmung Heizungsrohre)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fenstererneuerung oder Austausch der Fenster	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Austausch der Haus-/Außentüren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umrüstung auf eine effizientere Heizung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Austausch von Teilen der Heizung (z. B. Heizkessel, Wärmepumpe, Heizkörperwechsel)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar: _____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Darüber hinaus werden von Expert_innen verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen, um energiesparend zu heizen. Welche davon wurde in Ihrer Wohnung/ Ihrem Haus schon mal durchgeführt?

	Durchgeführt	Nicht durchgeführt	Weiß nicht
Hydraulischer Abgleich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Inanspruchnahme einer Energieberatung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abdichten von Türen und Fenstern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entlüften der Heizkörper			
Anbringung von automatischen Temperaturreglern (z. B. Thermostatventile)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anbringung von intelligenter Heizungssteuerung/ Smart Heat (z. B. Außentemperaturfühler)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anbringung von sonstigen Armaturen, und zwar:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Fördermaßnahme in Anspruch genommen, und zwar:			

Welche dieser Informationsquellen nutzen Sie oder würden Sie nutzen, um sich über Themen rund um das Heizen zu informieren?

Mehrere Nennungen sind möglich.

- Familienkreis
- Freundeskreis
- Kolleg_innen
- Handwerksbetrieb
- Energieberatung
- Verbraucherzentrale
- Internet
- Fernsehen
- Zeitung
- Andere, und zwar:
- Keine

Bitte geben Sie an, ob folgende Aussagen zu Ihrem Heizverhalten auf Sie zutreffen oder nicht.

	Trifft zu	Trifft eher zu	Teils/teils	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
--	-----------	----------------	-------------	----------------------	-----------------	------------

Die Heizung wird nur angeschaltet, wenn unbedingt nötig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Heizung wird jeden Tag händisch reguliert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Temperatur im Wohnbereich wird automatisch über Temperaturregler gesteuert (z. B. Thermostatventile).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Temperatur wird öfters am Tag hoch und runter reguliert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vor dem Schlafengehen wird die Temperatur abgesenkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn das Haus für mehrere Stunden verlassen wird, wird zuvor die Temperatur abgesenkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Türen im beheizten Wohnbereich werden geschlossen gehalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der beheizte Wohnbereich wird regelmäßig gelüftet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Wintermonaten sind die Rollläden/Vorhänge nachts zu.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Wintermonaten sind manche Fenster mehrere Stunden am Tag auf Kippstellung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Wintermonaten werden die Fenster mehrere Minuten am Tag ganz aufgestellt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie an, ob folgende Aussagen bezüglich der Raumtemperatur in den Wintermonaten auf Sie zutreffen oder nicht.

	Trifft zu	Trifft eher zu	Teils/teils	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Es muss viel geheizt werden, um eine angenehme Raumtemperatur zu erreichen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn mir in der Wohnung in den Wintermonaten kalt ist, ziehe ich wärmere Kleidung an.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn mir in der Wohnung in den Wintermonaten kalt ist, drehe ich die Heizung hoch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich brauche eine warm beheizte Wohnung, um mich wohlfühlen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine geringere Raumtemperatur in den Wintermonaten würde meine Lebensqualität zuhause einschränken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

In den Wintermonaten ist es mir in meinem Wohnbereich trotz Heizung eher zu kalt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aus gesundheitlichen Gründen benötigen ich und/ oder eine andere Person im Haushalt eine hohe Raumtemperatur.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In den Wintermonaten werden manche Räume nicht oder selten genutzt, weil sie nicht oder selten beheizt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich in den Wintermonaten Besuch empfangen, ist es mir wichtig, dass die Wohnung angenehm beheizt ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Haushaltseinkommen ist ausreichend, um den Wohnbereich angemessen zu heizen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte geben Sie an, ob folgende Aussagen zu energiesparendem Heizen auf Sie zutreffen oder nicht.

	Trifft zu	Trifft eher zu	Teils/teils	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Mir ist es wichtig, in meinem Alltag Heizenergie einzusparen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich versuche energiesparend zu heizen, um Kosten zu sparen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich versuche energiesparend zu heizen, um einen Beitrag für die Umwelt zu leisten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Vergleich zu meinem Umfeld verbrauche ich wenig Heizenergie.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe keine Zeit, um mich um energiesparendes Heizen zu kümmern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich versuche, meinen Lebensstil zu ändern, um weniger Heizenergie zu verbrauchen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kontrolliere regelmäßig meinen Heizenergieverbrauch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich interessiere mich für meinen Heizenergieverbrauch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich verstehe es, die Heizungsanlage optimal zu bedienen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde es schwierig, energiesparend zu heizen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde mir mehr Informationen/Wissen über das Heizsystem wünschen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bei der Wohnungs-/ Hauswahl ist mir das Heizsystem sehr wichtig.

Soziostrukturelle Merkmale

In welchem Erwerbsstatus befinden Sie sich zurzeit?

- Berufstätig – Vollzeit
- Berufstätig – Teilzeit (21 bis unter 35 Stunden/ Woche)
- Berufstätig – Teilzeit (20 Stunden pro Woche und weniger)
- In beruflicher Ausbildung
- Im Studium
- Schüler_in
- Zurzeit arbeitslos
- Vorübergehend freigestellt (z.B. Elternzeit)
- Hausfrau/ Hausmann
- In Rente/ Pension/ Vorruhestand
- Freiwilligendienst
- Anderes, und zwar:

Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?

- (Noch) keinen Berufsabschluss
- Berufliche Ausbildung
- Hochschulabschluss
- Sonstiges, und zwar:

Wenn Sie einmal alle Einkünfte zusammennemen: Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen?

Gemeint ist die Summe der Nettoeinkommen, also nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben, aller im Haushalt lebender Personen. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen etc. rechnen Sie bitte dazu. Falls nicht genau bekannt: Bitte schätzen Sie den monatlichen Betrag.

- unter 500 €
- über 500 - 1000 €
- über 1000 - 2000 €
- über 2000 - 3000 €
- über 3000 - 4000 €
- über 4000 - 5000 €
- über 5000 €
- Weiß nicht

(vgl. SOEP 2017)

Sind Sie selbst nach Deutschland zugewandert oder mindestens einer Ihrer Elternteile?

- Ja, ich selbst
- Ja, mein Vater und/ oder meine Mutter
- Nein, weder noch
- Weiß nicht

Wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre, welche der folgenden Parteien würden Sie dann wählen?

Geben Sie Ihre Wahlpräferenz bitte auch dann an, wenn Sie nicht wahlberechtigt sind.

- CDU/ CSU
- SPD
- BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
- FDP
- DIE LINKE
- AfD
- Andere Partei

Wie zufrieden sind Sie aktuell mit folgenden Lebensbereichen?

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Teils/ teils	Eher nicht zufrieden	Gar nicht zufrieden
Ihrem Leben allgemein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrer wirtschaftlichen Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrer Gesundheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrer Arbeitssituation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrem Haushaltseinkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrem persönlichen Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrer Wohnung/ Ihrem Haus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrer Wohnlage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Abschluss

Bitte nennen Sie zum Abschluss der Befragung noch drei Begriffe, die Ihnen spontan zum Thema Heizen/ Heizung einfallen. Dabei sind Ihnen keine Grenzen gesetzt.

Dies ist die letzte Seite des Fragebogens. Im Anschluss werden Ihre Antworten abgesendet.

Haben Sie abschließend noch Anmerkungen?
